



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

24.07.1937 (Nr. 200)

Gründet 1934... Preis 10 Pfennig...

Das amtliche Verkündungsblatt des Reichsstatthalters in Oldenburg und Bremen

Preis-Grundpreise: Die 20mm-Beile im Einzelteil 12 Pfennig...

Nr. 200 / 7. Jahrgang

Sonabend, 24. Juli 1937

Einselpreis 15 Hpt.

Wehrsteuergesetz für die Nichtdienstpflichtigen

Unser Tagesspiegel

Wahrheitsliebende Bürger... Ein Wehrsteuergesetz für Nichtdienstpflichtige wurde beschlossen.

Vor 1914 Geborene sind wehrsteuerfrei

Gerechter Ausgleich

Berlin, 24. Juli. Am 20. Juli ist ein Wehrsteuergesetz (WehStG) erlassen worden...

Keine Wehrsteuer haben die Steuerpflichtigen zu entrichten, die ein Einkommen von weniger als 224 Reichsmark jährlich oder einen Arbeitslohn von weniger als 52 Reichsmark monatlich haben.

Die Wehrpflicht der Deutschen ist zwar eine Ehrenpflicht, die nicht durch Geld abgegolten werden kann, aber wenn junge deutsche Volksgenossen sich irgendwelchen Gründen...

SA im Dienste der Wehrkraft

Seit einigen Wochen bereits heißt nun die ganze SA in der Vorbereitung und Durchführung...

Der Führer in Bayreuth

Bayreuth, 24. Juli. Nach den erheiternden Tagen des Festes der deutschen Kunst in Bayreuth...

Politischer Seitensprung der Kirchenkonferenz

Unverkündete Kontroll- und Einmischungsversuche in Ostorf

Berlin, 24. Juli. Die Wehrkraftkonferenz in Ostorf hat eine Resolution an die Deutsche Evangelische Kirche beschlossen...

Wären es eine Zeitlang schon, als ob man in Ostorf größere Schritte gegenüber Deutschland vornehmen würde...

Wirfen kann. Hat man so wenig wie der unruhige barmherzige Geist des Führers...

Heg. Bürgermeister Böhmcker in Paris

Wie wir erfahren, hat der Regierende Bürgermeister Heg...



Der Führer in Bayreuth. Am Donnerstagnachmittag traf der Führer und Reichskanzler zum Besuch der Festspiele in Bayreuth ein.

Freiwillige für die Luftwaffe

Berlin, 24. Juli. Das Reichsluftfahrtministerium gibt bekannt: Es heißt nun nach langer Zeit...

Protekt der deutschen Freiheit

London, 24. Juli. Der Vertreter der deutschen Freistatuten auf der Wehrkraftkonferenz...

Schach

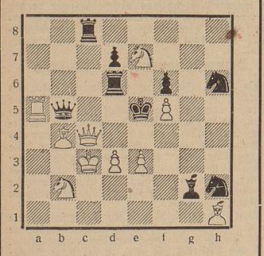
Amthliches Organ des Schachverbandes Weser-Ems

24. 7. 1937.

Aufgabe Nr. 267

A. Volkman, Sendenhorst
(Deutsche Schachblätter 1936)

Schwarz: Kc3, Dd5, Tc8, Td6, Lg2, Sh2, Sh6, Bd7, f6 (9).



Weiß: Kc3, Dd5, Tc8, Td6, Lg2, Sh2, Sh6, Bd7, f6 (10).

Matt in zwei Zügen.

Lösung der Aufgabe Nr. 266 von A. Karlström
Weiß: Ke2, Dd6, Tg6, Th1, Lc7, Sg7, Bf3, h3 (8).
Schwarz: Kd4, Dd5, Tc4, Th5, Lg5, Sg6, Ba2, h5, d7, e3 (10).

1. Dd6-e5. Droht Dxg6 matt.
2. Tg6-g4 matt

1. Lg5-h6
2. Dd5-h5 matt
1. Sf6-a4
2. Dd5-f4 matt
1. Sf6-h7
2. Tg6-h6 matt

Interessante Verstellungen der beiden schwarzen Türme und Fesselung des Sf6 bzw. Lg5. Außerdem zwei weitere Varianten:

1. Ta1-g4
2. h3xg4 matt
1. Th8-h5
2. Sg7-f5 matt

Aus dem Turnier in Kemer

Nachstehend veröffentlichen wir eine Partie zwischen Petrow und Reilstab aus dem kürzlich in Kemer bei Riga beendeten großen internationalen Meisterturnier. — Petrow zeigte schon als Spitzenspieler der lettlandischen Mannschaft auf dem Schacholympia in München einen bemerkenswerten Kampfsinn und lief in diesem Turnier zu ganz großer Form auf. Er belegte gemeinsam mit Ploher (Tschchoslowakei) und Roschewski (USA) — jeder 12 Punkte — die ersten Plätze. Dr. Aljechin, Keres folgten mit 11½ Punkten, während die weiteren Preisträger Steiner 11, Dr. Tartakower 10½, Fine 9 waren. Reilstab (Berlin) erreichte 7½ Punkte.

Partie Nr. 17

Weiß: Reilstab. Schwarz: Petrow
Colle-Aufbau.

1. e2-d4 d7-e5
2. Sg1-f3 e7-e6
3. e2-e3 Sg8-f6
4. Lf1-d3 g7-g6
5. Sg3-g4 g6-g5
6. Sg3-g4 g6-g5
7. Sg3-g4 g6-g5
8. Sg3-g4 g6-g5
9. Sg3-g4 g6-g5
10. Sg3-g4 g6-g5
11. Sg3-g4 g6-g5
12. Sg3-g4 g6-g5
13. Sg3-g4 g6-g5
14. Sg3-g4 g6-g5

6. — Lf8-g7
7. Lc1-h2 0-0
8. h2-h3? c5x4
9. c3x4 Sf6-h5!
10. g2-g3

Hiermit wird zwar Sh5-f4 verhindert; es zeigt sich jedoch deutlich, daß der Zug von Weiß die eigene Königsstellung schwächt.

10. — Dd8-e7
11. Dd1-e2 Sd7-c5!

Eine weitere starke Fortsetzung, worauf Weiß dem Abtausch des guten Ld3 nicht entgegen kann.

12. Sf3-c3 Sd5x4+
13. Sd5x3 Lc8-f5

Nicht 13. — Dxc2 wegen 14. Ta1-c1!
14. Ta1-c1 Ta8-c8

15. Dc2-e3 Dc7-d6
16. e2-e3 Tf8-e8
17. f2-f4

Um den drohenden Zug e7-e5 zu verhindern.

17. — g6-g5!

Wieder ein neuer Gedankengang des einfallreichen lettischen Spitzenspielers.

18. 0-0

Die Stellung des weißen Königs ist mit oder ohne Rochade gleichermaßen ungünstig.

18. — g5x4

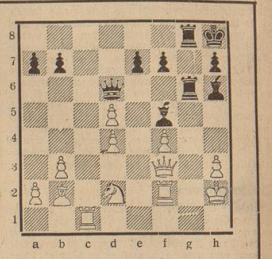
Wohl stärker als Lxh3, da Weiß daraufhin Angriffschancen auf der offenen h-Linie bekommen würde.

19. Sd3x4 Lg7-h6
20. Dc3-f3 Sd5x4

21. g5x4 Kg8-h8
22. Th1-f2 Tg8-g8+
23. Kg1-h2 Tg8-g6
24. c3-e4 Tc8-g8
25. e4x5

Hierauf zeigte Schwarz einen glänzenden Parteechluss, obwohl auch ohnedies das weiße Spiel auf die Dauer nicht mehr zu halten gewesen wäre.

(Stellung nach dem 25. Zuge von Weiß)



Reilstab

25. — Lh6x4+!
Der Schlusseffekt! Weiß gab auf, denn es folgt Matt wie folgt: 27. Tc3, Df4, 28. Txf4, Tg2-f, 29. Kh1, Tg1-f, 30. Kh2, Tg8-g2 matt.
Ann. S. Dr. M.

Meisterschaft von Deutschland 1937

Wir verweisen auf unsere laufenden Sonderberichte. Der Tabellenstand nach der vierten Runde war folgender:

| Name | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | Punkte |
|-----------------|-----|-----|---|---|---|---|-----|-----|-----|-----|----|-----|-----|----|--------|
| 1. Kohler | 1/2 | 0 | 0 | | | | | | | | | | | | 1 1/2 |
| 2. Richter | 1/2 | 1 | | | | | | | | | | 1/2 | 1/2 | | 2 1/2 |
| 3. Kranke | 1 | 0 | | | | | | | | | 1 | 0 | | | 2 |
| 4. Kieninger | 1 | | | | | | | | | 1/2 | 1 | | | | 2 1/2 |
| 5. Michel | | | | | | | | 1/2 | 1 | 1/2 | | | | | 2 1/2 |
| 6. Engels | | | | | | | | 0 | 1 | 1 | 0 | | | | 2 |
| 7. Schmitt | | | | | | | | 1 | 1 | 1 | 1 | | | | 4 |
| 8. Dr. Lachmann | | | | | | | 0 | 0 | 1 | 1/2 | | | | 0 | 1 1/2 |
| 9. Rodatz | | | | | | | 1 | 0 | 0 | | | | | | 1 |
| 10. Ernst | | | | | | | 1/2 | 0 | 1/2 | | | | | | 1 1/2 |
| 11. Heinrich | | | | | | | 0 | 0 | 0 | 0 | | | | | 0 |
| 12. Reinhardt | | | | | | | 0 | 1/2 | 0 | 1 | | | | | 1 1/2 |
| 13. Zollner | | | | | | | 1/2 | 1 | 0 | 1/2 | | | | | 2 1/2 |
| 14. Reilstab | 1/2 | 1/2 | | | | | | | | 1 | 1 | | | | 2 1/2 |

Hans Dorer

im blühenden Alter von 15 1/2 Jahren

In tiefem Schmerz:
Johann Dorer und Frau,
Maria, geb. Karber
Hermann Dorer und Angehörige.

Bremen, den 22. Juli 1937
Döhrenstraße 81.

Die Aufbahrung erfolgte im Beerdigungs-Anstitut Nord 1161, H. Schomater, Wartburgstraße 89.

Die Trauerfeier findet am Montag, um 10 1/2 Uhr, im Krematorium statt.
Er hard zu früh.

Frieda Bremberger

im 35. Lebensjahre.

Die Gefolgshilfe vertritt in ihr eine aufrichtige Kameradin, die ihre ganze Kraft in den Dienst der Firma gesteckt hat.

Ihr Abschieden wird in uns fortleben.

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 26. Juli, vor-mittags 9 1/2 Uhr, im Krematorium statt.

Betriebsführer und Gefolgshilfe der Martin Brinkmann A. G.
Wolff, Zigarettensabrik

Semelungen, den 23. Juli 1937.

Bremerhaven

Sie wohnen
Sie speisen
Sie wohnen
Sie speisen
Sie wohnen
Sie speisen

Henny Lehmenfick
geb. Fischer
im 35. Lebensjahre.

In tiefer Trauer:
Henny Lehmenfick
Henny Lehmenfick
Henny Lehmenfick
Henny Lehmenfick

Bremen, den 23. Juli 1937
Geiselstraße 128.

Die Aufbahrung erfolgte im Beerdigungs-Anstitut Nord 1161, H. Schomater, Wartburgstraße 89.

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 10 1/2 Uhr, im Krematorium statt.

**Kohlen
Koks
Briketts**

J. Meinken

Vor dem Steintor 162-164
Ruf 46941

Offene Stellen

Weibliche

**Perfekte
Stenotypistin**

von öffentlicher-rechtlicher Wirtschaftsanwaltschaft für 1 August 1937 gefordert. Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften sowie Angabe von Gehaltsansprüchen unter 1 3955.

Bremerhaven

Täglich nach
Brake-Nordenham
Bremerhaven
8 u. 17 30

Preis-Skaat

Preisliste
Skaat
Skaat
Skaat

Nach Worswede
mit Motorboot Tilly
Sonntag, Dienstag, Mittwoch u. Donnerstag
Abfahrt Kaimarkstraße 330 Uhr
Abfahrt Worswede 17.30 Uhr
Hin- und Rückfahrt 150 RM
Kilowatt 50 Kilowatt
Fahrt 539 66

**Am Sonntag
neue Ausstellungen**

Hannover mit Hertha
Garten, Maschinen, Zoo
Deister u. Sappard 94 6. - 684 5.
Museumsläden 28 4. - u. 28. -
Wolters Reiselbüro
Ruf 27506 u. 35251
Bohnstraße 27/29
Kl. Thüringens 9, 10, 11, 14, 15 u. Amdenham

**Preisskat-
Listen**

10 Stück 12 Pf.
Bremer Zeitung

Ellmuth - Beyerl
Jeden Sonnabend Tanz

Win. Enters
Kaiserstraße 32/38
(Drohlfabrik)

Pauperhandlung
• Altes
• Neues
• Alles
• Fürs Bäckerei

Hans Dorer

Er war mit ein Betr.
freundlicher, gewissenhafter
Mitarbeiter.

Paul Krug

Vor dem Steintor 113.

Trauer-Druckmaschinen • Bremer Zeitung

Abolf Bartling

geb. Fischer
im 80. Lebensjahre heute von ihrem
ihren Leiden erlöst worden.

In tiefer Trauer:
Aug. Knauer und Frau, geb. Hübners
Wolff Knauer und Frau, geb. Christophers
Hr. Hofmann und Frau, geb. Knauer
Paul Knauer und Frau, geb. Koppinger
und Angehörige.

Bremen, den 22. Juli 1937
Donaustraße 81.

Die Aufbahrung erfolgte im Ge-Be-St.-An-
Wittich-Obderstraße; für jugendliche Trans-
portieren bittet erbeten.

Die Trauerfeier findet am Montag, am
24. Juli, im Krematorium statt.

**Anteilige
Bekanntmachungen**

3. Bekanntmachung
über die Festlegung von Kleinere
Kaufverträgen in die und aus
ländische Exportierbetriebe für das
brennende Staatsgebiet.

Der Grund von § 2 des Gesetzes
zur Ausführung des Reichs-
gesetzes — Festlegung eines Reichs-
gesetzes für die Festlegung —
vom 29. Oktober 1936 (RGBl. I
S. 297) in Verbindung mit der
weiteren Festlegung über die Ab-
rechnung der Kleinere und Bezug
nische des Reichsministeriums für
die Festlegung vom 12. 12. 1936 (Zent-
sche Reichsminister Nr. 291) wird
für das brennende Staatsgebiet fol-
gendes bestimmt:

Der Kleinereausfuhrpreis für
in- und ausländische Exportierbetriebe
betragt zum 22. Juli 1937
60 98 auf weiteres

a) bei Abgabe von 5 kg 65 99;
b) bei Abgabe von Mengen unter 5 kg
72 98 je 1/2 kg.

Zusammenfassungen gegen diese Fest-
legungen werden auf Grund des § 4
des Gesetzes zur Ausführung des
Reichsgesetzes — Festlegung eines
Reichsgesetzes für die Festlegung
— vom 22. Juli 1937.

Der Senator für die Wirtschaft
als Preisbestimmungsstelle.

Zugelassen: Eine junge Dame, Klein-
handlungsmittel, Lager in Hamburg
amt. Postfach, Zimmer Nr. 121.
Dem Zielteil des Bremer Zeitung-
betriebs übergeben. Ein Schüler
bund, ein Halbtagslohn ohne Bundes-
dienst, Wohnung innerhalb 24 Stunden
im in Bremen, verdingt. (Verm.
Kauf, gegen Ausweis, sonst wird
über die Tiere verhandelt.)
Die Preisbestimmung.

Bekanntmachung

In der Zeitung wird bei Zeich-
nung im 4. 4. 4. in Dicken 2 einen
ein Grundstücke gelegt, deren Erb-
Lante in der Zeitung (N. N. N.)
(N. N. N.) ist. Die Höhe der
Grundstücke erbetet die Aufre-
haltung und der Inhalt der
Grundstücke auf der Grundstücke
bei Niederschlag sehr gering ist.
Bremen, den 23. Juli 1937.

Wirtschaftsamt Bremen.
B. A. M. O. F.

Briefmarken

Briefmarken-
Versand

Hans Joachim
Vogel
Gr. Feldstr. 3
Ruf: 242 64

**BRIEF-
MARKEN**

• Ankauf und
Verkauf •

O. GRALKI

Molkenstr. 41-42
Ruf: 23082

**Brief-
marken-
Handlung**

Ankauf/Verkauf

Carl Harfes
Am Brill 25
Ruf: 53623

Verkauf

Hüde 10, Schelle
10, 20, 30, 40,
50, 60, 70, 80,
90, 100, 110,
120, 130, 140,
150, 160, 170,
180, 190, 200,
210, 220, 230,
240, 250, 260,
270, 280, 290,
300, 310, 320,
330, 340, 350,
360, 370, 380,
390, 400, 410,
420, 430, 440,
450, 460, 470,
480, 490, 500,
510, 520, 530,
540, 550, 560,
570, 580, 590,
600, 610, 620,
630, 640, 650,
660, 670, 680,
690, 700, 710,
720, 730, 740,
750, 760, 770,
780, 790, 800,
810, 820, 830,
840, 850, 860,
870, 880, 890,
900, 910, 920,
930, 940, 950,
960, 970, 980,
990, 1000

Verkauf

Victoria
B. P. W.
Arlie
Hore
Standard
U. I.

Auto-Ruf

Auto-Anlei-Automaten

15 Limousinen
abwärts auch neu
Gartel G. Benz
Zustellung, 50/52

Auto-Köster
1937
mit u. ohne Fahr-
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

Parzellisten

LATERNEN Dred. v. 50 Pf. an
Kock, Hemmstraße 19

Preis-Skaat

Preisliste
Skaat
Skaat
Skaat

**Am Sonntag
neue Ausstellungen**

Hannover mit Hertha
Garten, Maschinen, Zoo
Deister u. Sappard 94 6. - 684 5.
Museumsläden 28 4. - u. 28. -
Wolters Reiselbüro
Ruf 27506 u. 35251
Bohnstraße 27/29
Kl. Thüringens 9, 10, 11, 14, 15 u. Amdenham

**Preisskat-
Listen**

10 Stück 12 Pf.
Bremer Zeitung

Ellmuth - Beyerl
Jeden Sonnabend Tanz

Bech

gerade liegen muß. Auf das
Beuspapier legt man die Be-
zeichnung und zieht die Fäden mit
einem Reißzahn nach.

Bech, Rückwand aus Holz oder
Holztafel, wird zum Abdichten des
Füllens oder sonstigen Holz-
gefüßen und zum Schließen zum
Aufziehen von Schrauben be-
nutzt. Einsteinfestigkeit ist
Alphabit.

Bechliche lassen sich mit Petro-
leum, Terpentin oder Benzin
entfärben.

Bechflügel f. Zugflügel.

Bechflügel, die Bezeichnung
einer Reihe von Abhängigen
oder Abhängigen. Umgekehrt
kann jemand „das Glück am
Schopf“ gefaßt haben.

Bech, der Fußpunkt und
Antrieb beim Fahrrad. Bech
muß immer gut gefaßt werden.
Bechal beim Klavier, mit dem
Fuß bediente Bechal, die ent-
weder den Ton verfahren oder, bei
der Orgel Klaviatur für die tief-
sten Pfeifen.

Bechal, griechisch, Keilförmig
Weich, der in allem eine über-
triebene Ordnung an den Tag
legt.

Bechal, aufrecht, franz. Fremdwort
für Fußpfeife.

Bechal, nach der griech. Sage
ein gefülltes Pferd, das der
Dichtung befaßt.

Bechal, griechisch, der in-
teressante Charakter, wird für
Kohlrüben verwendet.

Was erwarten Sie, wenn Sie einen Gasherd kaufen gehen?
Nun, vor allem liebevolle, lachmännische Bedienung und eine
vielseitige große Auswahl — Beides finden Sie beim Fachmann
Struckmann, Nordstraße 7-9. Telefon 1 u. ohne Aufschlag auf
die Original-Listpreise.

STRUCKMANN

Beiz

Beiz, ein Flüssigkeit angebrach-
ter Flüssigkeit zur Entfernung des
jenseitigen Haarwuchses.

Beiz ist ein Bestandteil des
Frühlinges, der durch die
Frühlinge und den Juckreiz des
Gartens benutzt wird. Die
Frühlinge enthalten viel Feile,
die mit Zunahme der Feile sich
vermindern und endlich ver-
schwinden, bis sie zur Juckreiz-
bildung in der Frucht gebracht
werden. S. Gele, f. Einmach-
erfahrungen.

Beiz, franz., Bedeutung =
Beiz, entzündliche Beizung
für einen Schutzhelfer,
Rohmantel oder Regenkleid.

Beiz, ein besonders bei
der armen Bevölkerung in Sta-
ten und in der Bevölkerung
ausführende Magenentfänger,
gewöhnlich herangezogen durch die
fast ausschließlich Ernährung
mit Mehl, Erbsenmehl, Bohnen-
mehl (B. heißt wörtlich
überzogen, „raube Haut“), Darm-
reinigung, nervöser, Berührung-
gen, allgemeiner Beiz, Beizung
durch Veränderung der Er-
nährung und Zuführung der
nötigen Nahrung.

Beiz, das verarbeitete Haarfell
von Hauttieren, Nageltieren
und Robben. Feile reinigt man
durch Waschen mit einem dicken
Glas und Bienen, was es
not tut, nach vorherigen Ein-
reiben mit heißer Feile. Durch
diese Verfahren werden auch
geräufelte Feile wieder auf-
gerichtet. Bei weißen Feilen nimmt
man statt Feile heißes Mehl

Bur Beizung! auf der harten Seite anfertigen!

3203-Dorner werden man Schichten am Schindeln beizung anfertigen. Es ist
eine Beizung für die Schindeln der Kisten-Schindeln kann nach Beizung anfertigen.

Briefmarken

Briefmarken-
Versand

Hans Joachim
Vogel
Gr. Feldstr. 3
Ruf: 242 64

**BRIEF-
MARKEN**

• Ankauf und
Verkauf •

O. GRALKI

Molkenstr. 41-42
Ruf: 23082

**Brief-
marken-
Handlung**

Ankauf/Verkauf

Carl Harfes
Am Brill 25
Ruf: 53623

Verkauf

Hüde 10, Schelle
10, 20, 30, 40,
50, 60, 70, 80,
90, 100, 110,
120, 130, 140,
150, 160, 170,
180, 190, 200,
210, 220, 230,
240, 250, 260,
270, 280, 290,
300, 310, 320,
330, 340, 350,
360, 370, 380,
390, 400, 410,
420, 430, 440,
450, 460, 470,
480, 490, 500,
510, 520, 530,
540, 550, 560,
570, 580, 590,
600, 610, 620,
630, 640, 650,
660, 670, 680,
690, 700, 710,
720, 730, 740,
750, 760, 770,
780, 790, 800,
810, 820, 830,
840, 850, 860,
870, 880, 890,
900, 910, 920,
930, 940, 950,
960, 970, 980,
990, 1000

Verkauf

Victoria
B. P. W.
Arlie
Hore
Standard
U. I.

Auto-Ruf

Auto-Anlei-Automaten

15 Limousinen
abwärts auch neu
Gartel G. Benz
Zustellung, 50/52

Auto-Köster
1937
mit u. ohne Fahr-
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

Parzellisten

LATERNEN Dred. v. 50 Pf. an
Kock, Hemmstraße 19

Briefmarken

Briefmarken-
Versand

Hans Joachim
Vogel
Gr. Feldstr. 3
Ruf: 242 64

**BRIEF-
MARKEN**

• Ankauf und
Verkauf •

O. GRALKI

Molkenstr. 41-42
Ruf: 23082

**Brief-
marken-
Handlung**

Ankauf/Verkauf

Carl Harfes
Am Brill 25
Ruf: 53623

Verkauf

Hüde 10, Schelle
10, 20, 30, 40,
50, 60, 70, 80,
90, 100, 110,
120, 130, 140,
150, 160, 170,
180, 190, 200,
210, 220, 230,
240, 250, 260,
270, 280, 290,
300, 310, 320,
330, 340, 350,
360, 370, 380,
390, 400, 410,
420, 430, 440,
450, 460, 470,
480, 490, 500,
510, 520, 530,
540, 550, 560,
570, 580, 590,
600, 610, 620,
630, 640, 650,
660, 670, 680,
690, 700, 710,
720, 730, 740,
750, 760, 770,
780, 790, 800,
810, 820, 830,
840, 850, 860,
870, 880, 890,
900, 910, 920,
930, 940, 950,
960, 970, 980,
990, 1000

Verkauf

Victoria
B. P. W.
Arlie
Hore
Standard
U. I.

Auto-Ruf

Auto-Anlei-Automaten

15 Limousinen
abwärts auch neu
Gartel G. Benz
Zustellung, 50/52

Auto-Köster
1937
mit u. ohne Fahr-
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

Parzellisten

LATERNEN Dred. v. 50 Pf. an
Kock, Hemmstraße 19

Preis-Skaat

Preisliste
Skaat
Skaat
Skaat

**Am Sonntag
neue Ausstellungen**

Hannover mit Hertha
Garten, Maschinen, Zoo
Deister u. Sappard 94 6. - 684 5.
Museumsläden 28 4. - u. 28. -
Wolters Reiselbüro
Ruf 27506 u. 35251
Bohnstraße 27/29
Kl. Thüringens 9, 10, 11, 14, 15 u. Amdenham

**Preisskat-
Listen**

10 Stück 12 Pf.
Bremer Zeitung

Ellmuth - Beyerl
Jeden Sonnabend Tanz

**Am heutigen Tage verlegen wir unsere Geschäfts-
räume von Sögestraße 23 nach
Georgstraße 57/58. Tel. 850 11**

Dresdner Feuerversicherung
Hermann Mackenstedt

**Am heutigen Tage verlegen wir unsere Geschäfts-
räume von Sögestraße 23 nach
Georgstraße 57/58. Tel. 850 11**

Credo
Kreditschulz für Handel, Industrie
und Gewerbe G. m. b. H.

**Am heutigen Tage verlegen wir unsere Geschäfts-
räume von Sögestraße 23 nach
Georgstraße 57/58. Tel. 850 11**

**Trotz der anstrengenden Einwochen findet der
Landmann immer noch die Zeit, um sich über
die wichtigsten Vorgänge in der Heimat und in
der Welt zu unterrichten. Man „spart“ ja nie,
wenn man seine Zeitung abbestellt, immer aber
verliert man daran. Es ist heute unmöglich, auf
die Informationen der Presse zu verzichten!
Deshalb sich vor Schaden bewahren und auf
dem Posten bleiben, deshalb:**

Nie mehr ohne „Bremer Zeitung“

Die verschwundene Brieftasche

(Sonderbericht der „Bremer Zeitung“)

r. Berlin, 23. Juli.

Einen besonders raffinierten Trick hatte sich der 35jährige Walter Gernie ausgesucht, der jetzt bereits zum 10. Male vor dem Richter kam. Im vergangenen Jahre hatte er sich durch Betrug durch das Leben geföhrt. Bei Zeiten, die ihm feinerzeit kleine Kinnchen spendeten, erlöste er jetzt und erklärte, daß er sich auf der Durchreise nach Hamburg befände und dabei die Geldtasche benommen habe, für die feinerzeitigen Spenden zu danken. Answilchen habe er, so erzählte er, wieder eine gute Stellung als Bauarbeiter bekommen. Mit dieser Erklärung, die er in Glanzlichtern preisgab, dauerte er dann nach freundlicherweise einige Bilder zeigen und so, als wolle er seine Brieftasche herausgeben. Die Brieftasche war jedoch nach regelmäßig verfahren. Mit herrlicher Miene gab er an, daß er damit 110 RM, und seine ganzen Wassertasche verloren habe. In den meisten Fällen seien die Leute darauf herein und hätten ihm mit 20 RM, aus, die er sofort aus Hamburg zurückbringen verhofft. Selbstverständlich ließ er darauf nie wieder etwas von sich hören. Gernie wurde zu einem Jahr, acht Monaten Zuchthaus und drei Jahren Ehrverlust verurteilt.

Der Lord, der Kartoffel schält

Protest gegen zu hohe Steuern

Dublin, 23. Juli.

Der Lord, der Kartoffel schält, ist gegenwärtig das Tagesgespräch Irlands. Lord Malin, das Haupt einer uralten irischen Adelsfamilie, hat als Protest gegen die ungeliebten Steuern, mit denen man ihn belegen, sein geliebtes Personal entlassen und macht sich seine Hausarbeit selbst, während seine Gattin eine Stellung als Stenotypistin angenommen hat. Was da nicht die gute Gesellschaft des britischen Hochadels aus dem Südsen gerufen, wenn ein leibhaftiger Lord mit hochgetempeltem Gemütsstand seine Hände schmutzen und die Kartoffeln schält, während seine Gattin, die nach der Familien tradition das Recht hätte, der englischen Königin die Schleppe zu tragen, hat dessen in einem Büro auf der Schreibmaschine kloppt? Wie kann sich ein Lord so ungebührlich betragen? In den Snobs. Aber Lord Malin schämt sich durchaus nicht, wenn er des Morgens mit seiner blauen Stenotypistin auf dem Rad in die Stadt fährt, um Einkäufe zu machen und mit den Gönnerinnen um jeden Penny feilscht. Er hat es sich ein einmal vorgenommen, gegen die hohen Steuern zu protestieren und dem Staat zu zeigen, daß auch die Geldstrafe eines Lords nicht zerschlagend ist.

Lord Malin, aus aus diesen Schwierigkeiten herauskommen und zugleich die Regierung auf seine Lage aufmerksam zu machen, ein anderes Leben zu beginnen. Lord Malin entließ seine sämtlichen Angestellten und erklärte, er werde seine gesamte Hausarbeit selbst übernehmen. Das war seine letzte Drohung, denn nun nicht man ihn, der alle gesellschaftlichen Beurlaubungen abgelegt hat, von sich bis jetzt, mit einer riesigen Küchenhilfe ausgerüstet, in seinem Schloß wohnen, putzen, kochen und Kamme reinigen. Er selbst schält nun den Südsen, um die Kartoffeln für sich und seine Frau vorzubereiten, er schält Kartoffeln und wagt Weizen, führt allmählich mit dem Rad zum Dubliner Markt und führt sich offensichtlich in dieser neuen Lebensart sehr wohl. Aber auch Lord Malin will bei dieser letzten Demonstration nicht zurückweichen. Sie hat Schicksalspläne und Verträge mit der Royal Society und einen Hofen als Stenotypistin im Büro einer Dubliner Schokoladenfabrik angenommen. Lord vertritt sie, die Frau des adligen Lord Malin, so schilling in der Woche, wobei sie täglich zweimal neun Meilen weit mit dem Rad fahren muß. Natürlich bringt man nicht nur in Dublin, sondern in ganz Irland von dem „Lord, der Kartoffel schält“, und es gibt eine ganze Reihe von Leuten, die sich über diesen Protest von Sorgen freuen. Lord Malin aber verachtet den Spott, wie ihn auslachen, daß er nur auf diese Weise in der Lage ist, allmählich einen Teil seiner Steuerlast abzubauen. „Aber wenn es dann noch nicht reicht“, versichert er, „dann werde ich mich ganz einfach als Vertreter einer nachbar anerkennen lassen. Es wird mir ein besonderes Vergnügen bereiten, die Kartoffeln meiner obeligen Gemüde zu öffnen.“

Das Raketen-Weltraumschiff eine Utopie

Das Raketenflugzeug hat für die Ueberbrückung bedeutender Entfernungen eine große Zukunft

(Sonderbericht der „Bremer Zeitung“)

wh. Karlsruhe, 23. Juli.

Die großartigen Erfolge, die in den letzten Jahren unter Lenini, bei den Gebieten der Weltfahrt über der Flieger geleistet hat, haben überaus befruchtend auf die Phantasie einflussreicher Menschen gewirkt. So gibt es bereits ganz mit dem Gedanken, und zwar nicht nur durch elektrische Wellen und riesige Lichtsignale, sondern durch Verleihenverehr mit Raketen-Weltraumschiffen.

Man hat ausgerechnet, daß eine Anflugsgewindigkeit von 12000 Meter pro Sekunde nötig wäre, um den Schwerkraftbereich der Erde zu durchqueren, d. h. aus dem Schwerkraftbereich der Erde herauszukommen. Theoretisch könnte man an, daß z. B. ein Gefäß mit einer Anflugsgewindigkeit von 12000 Sekundeneren würde eine Gefährlichkeit von 2000 Meter pro Sekunde genügen, da in während des Fluges eine weitere Reihe von Raketen explosionsartig würde, was zu einer allmählichen Geschwindigkeitssteigerung führen müßte.

Man hat ausgerechnet, daß eine Anflugsgewindigkeit von 12000 Meter pro Sekunde nötig wäre, um den Schwerkraftbereich der Erde zu durchqueren, d. h. aus dem Schwerkraftbereich der Erde herauszukommen. Theoretisch könnte man an, daß z. B. ein Gefäß mit einer Anflugsgewindigkeit von 12000 Sekundeneren würde eine Gefährlichkeit von 2000 Meter pro Sekunde genügen, da in während des Fluges eine weitere Reihe von Raketen explosionsartig würde, was zu einer allmählichen Geschwindigkeitssteigerung führen müßte.

Laßzug ins Schließern geraten

(Sonderbericht der „Bremer Zeitung“)

h. Breslau, 23. Juli.

Ein schwerer Verkehrsunfall, der zwei Todesopfer und drei Schwerverletzte, aber, ereignete sich in der schließlichen Stadt Glatz. An einer abstrusen Stelle geriet ein mit Kies beladene Laßzug ins Schließern. Der letzte Anhänger stürzte an einer Strohgarbe um und rief den Kutscher eines Bauernwagens mit sich. Kurz darauf ereignete er auch noch zwei Kollisionen mit einem Fräulein und verlor sie schwer. Der Laßzug konnte erst nach 300 Metern zum Stehen gebracht werden. Der Kutscher war auf dieser ganzen Strecke von einer Strohpelle auf die andere geritten worden. Ein verheerendes Sturz wurde dabei nötig. Der Kutscher auf dem Bauernwagen war sofort getötet worden. Von den Schwerverletzten lag einer nach seiner Einlieferung ins Krankenhaus, die beiden anderen lagen noch in Verlegenheit.

Bettunkener am Steuer: 2 Tote

(Sonderbericht der „Bremer Zeitung“)

h. Frankfurt a. M., 23. Juli.

Mittwoch abend ereignete sich bei Gießen auf der Umgehungsstraße ein furchtbares Unglück, das ein gewöhnlicher Kraftfahrer verurteilte. Er fuhr in total betrunkenem Zustand mit seinem Auto ein 20jähriges Mädchen an, das einen Kinderwagen vor sich hertrieb. Der Stöß war heftig, daß das Mädchen etwa 20 Meter weit aufgeschleudert wurde. Das im Wagen gesessene 17 Monate alte Kind fiel 50 Meter weit in ein Feld hinein. Beide waren auf der Stelle tot. Als der verheerliche Kraftwagenführer sah, was er angerichtet hatte, verfluchte er zu Hohen. Entschlossene Passanten halfen sich jedoch in den Weg, hatten den verantwortungslosen Burgen aus dem Auto und übergaben ihn der Polizei.

Raubmord in Frankfurt

(Sonderbericht der „Bremer Zeitung“)

h. Frankfurt a. M., 23. Juli.

In Zeilsheim bei Frankfurt a. M. auf der Bartholomäus-Gasse wurde Donnerstag früh ein 40jähriger Mann ermordet. Nach den bis herigen Feststellungen kann nur ein Raubmord vorliegen. Man hat, die den Mörder seit Dienstags abend vermisst hatten, am Freitag Nachmittag gegenmüßig die Hausarbeit und fanden den Verstorbenen im Blut liegen mit einer durchbohrten Wunde am Kopf. Der Ermordete erhielt am Morgenabend aus Sicht einen größeren Geldbetrag, auf den es der Mörder wahrscheinlich abgesehen hatte. Man vermutet, daß der Mord das Mordanschlags, der seit Mittwoch früh verhängen ist, den Mord begangen hat.

Detmiste — auf einer Bierreise

(Sonderbericht der „Bremer Zeitung“)

h. Frankfurt a. M., 23. Juli.

Eine überaus merkwürdige Aufführung hat jetzt das Gefährliche des Bauern Adolf Gutmann aus Detmiste und des Freizers Wilhelm Mattmüller aus Offenbach, die bereits letztes Tagern vermisst worden waren, gefunden. Während nach Vernehmung und Vernehmung aus Frankfurt, Offenbach und Mattmüller hatten nach Beobachtung ihres Ausfluges auf den Hofkist eine zweitägige Bierreise durch die Kurorte der Umgebung unternommen.

Gefährlicher Mord wegen Erbschaft

(Sonderbericht der „Bremer Zeitung“)

h. Berlin, 23. Juli.

In einem Falle seines Vaters wurde der Bauer Theodor Vortisch in Neuhald erdrosselt aufgefunden. Wie die Ermittlungen ergeben, besteht die Erbschaft, daß Vortisch infolge eines Erbschaftstreites von seinen drei Geschwistern ermordet worden ist. Sein Bruder Leo und seine beiden Schwestern wurden bereits verhaftet. Am Samstag der Tat hatte noch eine letzte Besprechung über die Regelung der Erbschaft stattgefunden, die aber ergebnislos verlief. Vermutlich hat darauf Leo seinen Bruder Vortisch ermordet und ihn mit einem schweren Gegenstand im Stall erdrosselt.

Ein Steintopf als Glücksbringer

(Sonderbericht der „Bremer Zeitung“)

st. München, 23. Juli.

In der Gegend von Regensburg fand dieser Tage ein Mann beim Sammeln in der Nähe eines großen Steintopfes eingeschlagen, ein Steinarm-Goldstück aus der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg. Die nähere Untersuchung ergab, daß die Goldmine aus dem Vermögen eines

alten Sonderlings, der die Gewohnheit hatte, seine Rente, die damals in Geld ausbezahlt wurde, im Walde zu vergraben. Durch den Steintopf ist nun einer dieser vergrabenen Goldstücke wieder ans Tageslicht gekommen.

Raubteuer im Kanalhafen

(Sonderbericht der „Bremer Zeitung“)

h. Hamburg, 23. Juli.

Drei Hensburger Arbeiter, die in dem Kanalhafen des Mühlentores tätig waren, hatten ein Raubteuer, bei dem es um Leben und Tod ging, zu bestehen. Während eines Wachenbruchs ließ ein Wasser plötzlich so schnell, daß die drei Männer den Stellenausgang nicht mehr erreichen konnten und eingeschlossen wurden. Unter Aufsicht der letzten Kräfte mochten sie sich in der Dunkelheit gegen die immer bedrohlicher anziehende Flut. Schließlich gelang es zweien von ihnen, die zum Ausfluß des Kanals zu schwimmen und die offene Flut zu erreichen. Sie wurden völlig erschöpft am Ufer aufgefunden. Schwere nicht alarmierte man die Feuerwehr, um den dritten Arbeiter aus dem Kanal zu befreien. Unter eigener Lebensgefahr ließen die Retter durch ein Seil hinab und hatten den verunglückten Arbeiter nach im letzten Augenblick, als ihn bereits das Bewußtsein verließ.

GERLING-KONZERN

VERSICHERUNGS-GESSELLSCHAFTEN

Geschäftsjahr 1936

Table with 7 columns: Aus dem Jahresabschluss, Gerling-Konzern Köln, Friedrich Wilhelm Berlin, Alte Magdeburger Magdeburger, Inngelamt 1936, Vergleichszahlen 1926. Rows include Gesamtergebnis, Prämieinnahme, Zinseneinnahme, Auszahlungen an Versicherte, and Lebensversicherungs-Bestand.

Börsen-Berichte

Schiffahrtswerte
Hamburg, 23. Juli. Seitens der Bankenkassendirektion...

Einheitswerte waren Banknoten mit wenigen Ausnahmen unverändert...

Table with columns for location (Amsterdam, Berlin, London, etc.) and values.

Abkommen skandinavischer Reeder mit ihren Bunkerlieferanten...

Deutsche Dampfschiffahrts-Gesellschaft 'Hansa'...

Wetter
Hannover, 23. Juli. Der Aktienmarkt war weiter fest...

Wien, 23. Juli. Der Aktienmarkt eröffnete...

Paris, 23. Juli. Der Aktienmarkt eröffnete...

London, 23. Juli. Der Aktienmarkt eröffnete...

Deutsche Levante-Linie G. m. b. H. (Atlas Levante-Linie)...

Berlin, 23. Juli. Die nach vorhergehenden Ermittlungen...

Unverändert
Hamburg, 23. Juli. Der Börsenmarkt herrschte...

Ostasiatische Wechselkurse vom 23. Juli
Hamburg, 23. Juli. Der Ostasiatische Wechselkurs...

Bremer Freihafen
Angenommene Seeschiffe am 23. Juli
Pflades, dtsch., von Stuttgart, D. G. Neptun, Haf...

Deutsche Afrika-Linien
Westafrika-Wagen
Hamburg, 23. Juli. Der Afrika-Linienverkehr...

Bremer Freiverkehrs-Werte
an der Hanseatischen Wertpapierbörse
Hamburg, 23. Juli. (Wochenbericht). Am Markt der...

Table: Berliner Devisenkurse
Telegraphische Auszahlung: 23.7.1937

Verkehr und Bilanzstärke in den Westhäfen
In der Woche vom 11. bis 17. Juli kamen im...

Abgegangene Seeschiffe am 23. Juli
Hafen, dtsch., nach Stuttgart, Haf. G. Neptun, Haf...

Wasserdampfbewegungen
In Bremerhaven
Angekündigte Dampfer: West (Island), Hamburg...

Reichsbanknotendiskont 4%
Hanseatische Wertpapierbörse
Festverzinsliche Werte
Deutsche Reichsbank 2 1/2, 2 1/2, 2 1/2...

Devisen-Schlusskurse des Auslandes
Kopenhagen, 23.7.1937
London 22.50, Paris 19.90, Stockholm 23.70...

Berliner Börse
Hamburg, 23. Juli. Der Aktienmarkt eröffnete...

Schiffbau
Seeverkehr und Bilanzstärke in den Westhäfen
In der Woche vom 11. bis 17. Juli kamen im...

Hochwasserzeiten
Unterschiede gegen Bremerhaven Roterand 1 Std. 5 Min....

Table: Hanseatische Wertpapierbörse
Festverzinsliche Werte
Deutsche Reichsbank 2 1/2, 2 1/2, 2 1/2...

Table: Wertpapierkurse der Bremer Zeitung vom 23. Juli
Hanseatische Wertpapierbörse
Festverzinsliche Werte...

Table: Berliner Börse
Hamburg, 23. Juli. Der Aktienmarkt eröffnete...

Table: Fortlaufende Notierungen
Anfangs-Nachricht
Anfangs-Nachricht...

Table: Lombardstr. 5%
Anfangs-Nachricht
Anfangs-Nachricht...

Wichtige Mitteilungen für die Logarteilnehmer des Jungvolks

1. Wichtig! Sommerlagerleiter. Die W... des Vorjahres erfolgt am Sonntag, dem 25. d. Mts., um 8 Uhr abends. Das... ist um 7.45 Uhr angetreten.

Die Lagerleiter haben spätestens... am Sonntag, dem 25. d. Mts., um 8 Uhr abends. Das... ist um 7.45 Uhr angetreten.

Die Lagerleiter haben im vorletzigen... am Sonntag, dem 25. d. Mts., um 8 Uhr abends. Das... ist um 7.45 Uhr angetreten.

Die Lagerleiter haben im vorletzigen... am Sonntag, dem 25. d. Mts., um 8 Uhr abends. Das... ist um 7.45 Uhr angetreten.

Die Lagerleiter haben im vorletzigen... am Sonntag, dem 25. d. Mts., um 8 Uhr abends. Das... ist um 7.45 Uhr angetreten.

Die Lagerleiter haben im vorletzigen... am Sonntag, dem 25. d. Mts., um 8 Uhr abends. Das... ist um 7.45 Uhr angetreten.

Die Lagerleiter haben im vorletzigen... am Sonntag, dem 25. d. Mts., um 8 Uhr abends. Das... ist um 7.45 Uhr angetreten.

Die Lagerleiter haben im vorletzigen... am Sonntag, dem 25. d. Mts., um 8 Uhr abends. Das... ist um 7.45 Uhr angetreten.

Die Lagerleiter haben im vorletzigen... am Sonntag, dem 25. d. Mts., um 8 Uhr abends. Das... ist um 7.45 Uhr angetreten.

Die Lagerleiter haben im vorletzigen... am Sonntag, dem 25. d. Mts., um 8 Uhr abends. Das... ist um 7.45 Uhr angetreten.

Die Lagerleiter haben im vorletzigen... am Sonntag, dem 25. d. Mts., um 8 Uhr abends. Das... ist um 7.45 Uhr angetreten.

Die Lagerleiter haben im vorletzigen... am Sonntag, dem 25. d. Mts., um 8 Uhr abends. Das... ist um 7.45 Uhr angetreten.

Die Lagerleiter haben im vorletzigen... am Sonntag, dem 25. d. Mts., um 8 Uhr abends. Das... ist um 7.45 Uhr angetreten.

Die Lagerleiter haben im vorletzigen... am Sonntag, dem 25. d. Mts., um 8 Uhr abends. Das... ist um 7.45 Uhr angetreten.

Die Lagerleiter haben im vorletzigen... am Sonntag, dem 25. d. Mts., um 8 Uhr abends. Das... ist um 7.45 Uhr angetreten.

Die Lagerleiter haben im vorletzigen... am Sonntag, dem 25. d. Mts., um 8 Uhr abends. Das... ist um 7.45 Uhr angetreten.

Die Lagerleiter haben im vorletzigen... am Sonntag, dem 25. d. Mts., um 8 Uhr abends. Das... ist um 7.45 Uhr angetreten.

Die Lagerleiter haben im vorletzigen... am Sonntag, dem 25. d. Mts., um 8 Uhr abends. Das... ist um 7.45 Uhr angetreten.

So war es 1933 in Bremen

Ein Rückblick auf den 1. Gebietsaufmarsch der Nordsee-HJ. — In diesem Jahre werden die Tage noch erlebnisreicher

Vom 18. bis 19. August werden die Jungen und Mädchen des Gebietes Nordsee (7) am 1. Gebietsaufmarsch teilnehmen. Am 18. August 1933, im nachfolgenden Stundenabende, befehlens abzugeben über ihren Einmarsch, ihr Wollen und ihre Kräfte. Wir haben in allen Jahren durch den "Bremer Zeitung" (damals noch "HJ-Z") berichtet, um uns noch einmal in das Gedächtnis zu gerufen, mit welcher Begeisterung damals die junge Gefolgschaft dieses Gebietes in den Marsch aufbrach. Wir haben damals auch für die Jungen und Mädchen selbst berichtet.

Gebietsaufmarsch 1933 der Hitler-Jugend! 33 Gruppen führen am 28. August damals nach Bremen, 30.000 Kleingärtner und alle Garne... in den Straßen und im Schützenfeld... Die Fahnen marschieren über den Marktplatz. Aufnahme: HJ-Gebiet 7.

Die Umgebung der Sittlerung des Gebietes Nordsee gestern abend im Bürgerpark... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Am gleichen Tag war folgendes über den Aufmarsch der Hitler-Jugend in Bremen am 18. August... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Am 28. August fand ebenfalls im Bürgerpark die Großkundgebung der Hitler-Jugend... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die beiden Jahrganggruppen der Bundesführer... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die Droh-Fahrer kommen zurück... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die Standortführung der Bremer... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die Entlagerung des BDM fallen aus... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die Berufsberatung schon in der Oberklasse... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die finnische Freiheitskampfe... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die Teilung der Erde... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die Teilung der Erde... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die Teilung der Erde... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die Teilung der Erde... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die Teilung der Erde... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die Teilung der Erde... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die Teilung der Erde... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die Teilung der Erde... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die Teilung der Erde... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die Teilung der Erde... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die Teilung der Erde... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Generalfeldmarschall von Blomberg besucht die Unterweserflöße

Der Reichsgruppenleiter und Oberbefehlshaber der Wehrmacht... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Mehr Zurückhaltung, ihr Herren Bessermilch!

Ein Volksgenosse schreibt uns: Müdig war ich heute... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Ich, aufmerksam geworden, sprach nun mit dem Verkäufer... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

28 Gewinne zu RM 1,-, 77 Gewinne zu RM 2,-, 22 Gewinne zu RM 5,-, 17 Gewinne zu RM 10,-...

Zusammen also 792 Mark. Größere Gewinne... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Ich wollte ich der Sache weiter auf den Grund gehen... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Niedererschlagung von Kosten im Entschuldigungsverfahren... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Bereits 1935 hatte der preussische Finanzminister... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Am großen Ringen um Deutschlands Freiheit... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Meinerrhin... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Walter Kollo: "Fräulein Dugh"... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Uraufführung im Berliner Hof-Theater... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

„Selene“... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Kongress Wiener Sänger im Reich... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Hans Pfiffner als Feldjäger in Joppot... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Bremer HJ. im Ostland

Streifzüge durch Königberg in einzelnen Fahrtgruppen

Inferre Bremer Ostlandfahrer haben, nachdem sie in Pillau den Dampfer verlassen... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Nun haben wir schon vier Tage unserer Großfahrt hinter uns... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Nachdem wir in Pillau den Dampfer verlassen... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Nachdem wir in Pillau den Dampfer verlassen... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Nachdem wir in Pillau den Dampfer verlassen... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Nachdem wir in Pillau den Dampfer verlassen... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Nachdem wir in Pillau den Dampfer verlassen... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Nachdem wir in Pillau den Dampfer verlassen... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Nachdem wir in Pillau den Dampfer verlassen... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Nachdem wir in Pillau den Dampfer verlassen... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Nachdem wir in Pillau den Dampfer verlassen... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

BDM-Mädel im Sauerland

Von der Jahrgangsgemeinschaft 1937 des BDM... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Von der Jahrgangsgemeinschaft 1937 des BDM... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Von der Jahrgangsgemeinschaft 1937 des BDM... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Von der Jahrgangsgemeinschaft 1937 des BDM... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Von der Jahrgangsgemeinschaft 1937 des BDM... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Von der Jahrgangsgemeinschaft 1937 des BDM... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Von der Jahrgangsgemeinschaft 1937 des BDM... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Von der Jahrgangsgemeinschaft 1937 des BDM... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Von der Jahrgangsgemeinschaft 1937 des BDM... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Von der Jahrgangsgemeinschaft 1937 des BDM... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Von der Jahrgangsgemeinschaft 1937 des BDM... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Von der Jahrgangsgemeinschaft 1937 des BDM... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Der finnische Freiheitskampf

Die finnische Dichterin Maria Launis hat in der... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die finnische Dichterin Maria Launis hat in der... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die finnische Dichterin Maria Launis hat in der... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die finnische Dichterin Maria Launis hat in der... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die finnische Dichterin Maria Launis hat in der... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die finnische Dichterin Maria Launis hat in der... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die finnische Dichterin Maria Launis hat in der... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die finnische Dichterin Maria Launis hat in der... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die finnische Dichterin Maria Launis hat in der... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die finnische Dichterin Maria Launis hat in der... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die finnische Dichterin Maria Launis hat in der... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Die Teilung der Erde

Ob es außerirdischen auch höhere Kantonien... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Ob es außerirdischen auch höhere Kantonien... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Ob es außerirdischen auch höhere Kantonien... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Ob es außerirdischen auch höhere Kantonien... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Ob es außerirdischen auch höhere Kantonien... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Ob es außerirdischen auch höhere Kantonien... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Ob es außerirdischen auch höhere Kantonien... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Ob es außerirdischen auch höhere Kantonien... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Ob es außerirdischen auch höhere Kantonien... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Ob es außerirdischen auch höhere Kantonien... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

Ob es außerirdischen auch höhere Kantonien... die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit, die sich ganz ungewöhnlichen Feierlichkeit...

